

P R E S S E M I T T E I L U N G

Institutionelle Investoren müssen Risikomanagement auf Prüfstand stellen

- **Regelmäßige Anpassung der Systeme nötig**
- **Berücksichtigung veränderter Wirkungszusammenhänge entscheidend**
- **Großes Interesse an HEUBECK-FERI Forum Risikomanagement**

Bad Homburg, 16. März 2009 – Die Bedeutung und Komplexität des Risikomanagements erhöht sich permanent. Insbesondere die Risiken der Kapitalanlage erscheinen – nicht nur im Zuge der Finanzmarktkrise – in neuem Licht. Viele Analyse- und Frühwarnsysteme müssen in Frage gestellt und manche internen oder auch externen Vorgaben für die Kapitalanlage möglicherweise sogar neu geregelt werden. Das Thema Risikomanagement, Risikobeurteilung und Sicherungsstrategien hat daher für institutionelle Anleger eine veränderte und inzwischen übergeordnete Priorität. Dies ist die Quintessenz des HEUBECK-FERI Forum Risikomanagement 2009, das die HEUBECK-FERI Pension Asset Consulting GmbH in der vergangenen Woche in Bad Homburg durchführte. An der Veranstaltung nahmen über 50 Vertreter von Versorgungswerken teil.

„Nur eine planmäßige Stabilitäts- und Sicherungspolitik für die Vermögenswerte einer Versorgungseinrichtung stellt sicher, dass die Versorgungsansprüche auch langfristig erfüllt werden können“, so Reiner Dietz, Geschäftsführer der HEUBECK-FERI Pension Asset Consulting GmbH. „Um ihren Verpflichtungen jederzeit nachkommen zu können, müssen die Verlustrisiken begrenzt und die Risikomanagementsysteme an die aktuellen extremen Bedingungen angepasst werden.“ Denn Wirkungszusammenhänge können sich ändern und auch die Interdependenzen zwischen den Anlageklassen und Märkten, den Aktiva und Passiva sind Veränderungen unterworfen. So steigt beispielsweise die Lebenserwartung in vielen Ländern stetig an, was gravierende Auswirkungen auf die Summe der Auszahlungen eines Versorgungswerks hat. Zudem erhöhen sich an den Kapitalmärkten in Krisenzeiten wie der jetzigen die Volatilitäten sowie die Korrelationen von einzelnen Anlageklassen signifikant.

HEUBECK-FERI

Pension Asset Consulting GmbH

Dies hat bisher nicht beachtete Risiken bei der Kapitalanlage sichtbar gemacht, denen mit geeigneten Risikomanagementmaßnahmen zu begegnen ist.

Das Risikomanagement von Versicherungen, Pensionskassen und Pensionsfonds ist hochkomplex. Es erstreckt sich u.a. auf die Bereiche Risikoidentifikation, -bewertung, -management und -tragfähigkeitskonzept sowie Funktionstrennung und interne Revision. Auch für andere Versorgungseinrichtungen müssen Risikomanagement-Systeme entwickelt werden, die auf die Spezifika der jeweiligen Einrichtungen abgestimmt sind.

In einer Gesamtbetrachtung müssen jeweils sowohl operationelle wie auch aktiv- und passivseitige Risiken erfasst werden. Auf der Passivseite sind insbesondere die biometrischen Risiken zu beachten, genauso wie die oft unterschiedlichen Leistungsgarantien und Unsicherheiten über die späteren Leistungshöhen. Auf der Kapitalanlagenseite gibt es, wie die aktuelle Kapitalmarktkrise gezeigt hat, gravierende Risiken, für die es teilweise Absicherungsstrategien wie z.B. Asset-Liability-Management oder Overlaymanagement gibt. Hier besteht die Herausforderung, die verschiedenen Risikoaspekte genau zu erfassen und unter Berücksichtigung der besonderen Situation, der voraussichtlichen Entwicklung und der Zielvorgabe eines Versorgungswerks im Rahmen seiner normativen Regelungen in ein Gesamt-Risikomanagementsystem einzubinden.

Die Krise der Finanzmärkte hat die Welt und die Wahrnehmung von Risiken verändert. Die Altersversorgungseinrichtungen müssen darauf mit einem neuen, ihren jeweiligen Besonderheiten Rechnung tragenden Risikomanagement schnell und sachgerecht reagieren.

Über die HEUBECK-FERI Pension Asset Consulting GmbH

Die HEUBECK-FERI Pension Asset Consulting GmbH berät und unterstützt Altersvorsorgeeinrichtungen in allen Fragen der Strukturierung und des Managements von Pensions- und Vorsorgekapital. Die GmbH ist ein gemeinsames Tochterunternehmen der HEUBECK-Gruppe und der Feri-Gruppe.

Pressekontakt:

Stockheim Media GmbH

Cornelia Wojahn

Tel.: 069 / 1338 96-18

cw@stockheim-media.com